

Zeitschrift:	Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera
Herausgeber:	Parkinson Schweiz
Band:	- (2019)
Heft:	134: Umfeld : interdisziplinäre Unterstützung = Entourage : soutien interdisciplinaire = Entourage : sostegno interdisciplinare
Rubrik:	Mitgliederversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuer Präsident für Parkinson Schweiz

An der Mitgliederversammlung vom 15. Juni in Olten wurden vier neue Vorstandsmitglieder gewählt – Elmar Zwahlen als Präsident. Zudem stellte sich Prof. Dr. med. Paul Krack, der die Parkinson-Professur besetzt, den rund 260 Anwesenden vor.

Die Zeichen standen auf Erneuerung in Olten. Bei den Vorstandswahlen wurden vier Abtretende verdankt, die Bisherigen bestätigt und vier Neue gewählt. Die Neuen zeigten Gestaltungswillen in ihren Kurzreferaten. Elmar Zwahlen stellte sich dreisprachig vor.

Am Podium nahm Prof. Dr. med. Paul Krack vom Inselspital Bern mit Vertreterinnen seines Teams teil. Er besetzte die von Parkinson Schweiz unterstützte Parkinson-Professur. Krack plädierte für eine interdisziplinäre Zusammenarbeit bei der Behandlung von Parkinsonbetroffenen. «Dabei muss der oder die Parkinsonbetroffene stets im Mittelpunkt stehen.» Die Therapie solle immer individuell auf jeden Patienten zugeschnitten sein. «Was Lebensqualität ist, bestimmt der oder die Betroffene selbst.»

Die Neuropsychologin Deborah Amstutz sagte: «Ich nehme mir Zeit für die gesamtheitliche Abklärung und lange Gespräche, auch über Schambehaftetes.» Dabei seien die Angehörigen miteinzubeziehen.

Denn ein Patient erkenne nicht immer eigene Veränderungen. Die Pflegefachfrau und Parkinson-Nurse Margret Mäder, die ihre Aufgabe als Case-Managerin beschreibt, sagte: «Der Informationsaustausch zwischen dem interdisziplinären Team ist sehr wichtig für die Unterstützung der Lebensqualität eines oder einer Parkinsonbetroffenen.» Eva Robmann



Prof. Dr. med. Paul Krack und Deborah Amstutz am Podium.



Der neue Präsident stellt sich vor, der abtretende Präsident hört zu.



Das Interesse an der Mitgliederversammlung war gross. Fotos: René Gössweiler

Abtretende Vorstandsmitglieder



Martin Wellauer

Präsident von Juni 2014 bis Juni 2019

Der Appenzeller Anwalt führte die Vereinigung engagiert, ohne das Rampenlicht zu suchen. Zentral war ihm das Wohl von Betroffenen und Angehörigen. Die Parkinsonprofessur zeichnet seine Amtszeit aus.



Camille Grieder

Finanzwesen und Controlling von Juni 2014 bis Juni 2019

Der Basler Revisor setzte sich ein für eine korrekte Buchführung und berichtete transparent darüber im Jahresbericht. Er engagierte sich bei der Digitalisierung der Budgetierung und Finanzplanung.



Daniel Hofstetter

Selbsthilfegruppenvertreter von Juni 2003 bis Juni 2019

Der Bankfachmann aus Pontresina engagierte sich mit Herzblut für die Anliegen der Selbsthilfegruppen. Er half bei der Gründung mehrerer Gruppen mit und leitet seit 18 Jahren die SHG Engadin.



Doris Wieland

Betroffenenvertreterin von Juni 2003 bis Juni 2019

Die Pflegefachfrau aus Hünenbach setzte sich dafür ein, die Krankheit in der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Sie gab Auskunft im Fernsehen und in Zeitungen. Sie ist Mitglied eines Parkinson-Chors.

«Alle Möglichkeiten nutzen»

Elmar Zwahlen ist am 15. Juni zum Präsidenten der Vereinigung Parkinson Schweiz gewählt worden. Zuvor war er während 26 Jahren Verwaltungsdirektor der Klinik Bethesda in Tschugg.

Mit Elmar Zwahlen sprach Eva Robmann

Herr Zwahlen, was motiviert Sie, Parkinson Schweiz gegen aussen zu vertreten?

Ich habe das Parkinsonzentrum in Tschugg seit seiner Eröffnung vor über 20 Jahren begleitet. Zudem bin ich schon lange Mitglied zweier Parkinson-Selbsthilfegruppen. Zum Themenbereich Parkinson habe ich einen starken Bezug.

Wo sehen Sie die künftigen Schwerpunkte von Parkinson Schweiz?

Mir sind gute persönliche Kontakte sowohl zum Team als auch zu möglichst vielen Selbsthilfegruppen wichtig. In den Gruppen lernt man die Sorgen und Bedürfnisse von Betroffenen und Angehörigen kennen. Deren Wohl ist mir wichtig.

Was sind Ihre Ziele?
Es sind dieselben wie im Leitbild: Die Lebensqualität von Parkinsonbetroffenen und Angehörigen erhalten oder verbessern. Dafür müssen wir alle Möglichkeiten nutzen.

Neu im Vorstand seit dem 15. Juni 2019



Elmar Zwahlen (65)

Präsident

Der Eidg. dipl. Spitälexperte war während 26 Jahren Verwaltungsdirektor der Klinik Bethesda in Tschugg. Er ist im Vorstand der Swiss Reha und der Schweizerischen Epilepsie-Liga.



Anita Keller (60)

Finanzen und Controlling

Die Bankfachfrau und ehemaliges Direktionsmitglied mehrerer Banken ist Geschäftsführerin der Senevita Residenz Bornblick in Olten.



Dr. oec. publ. Friedrich Schüle (57)

Betroffenenvertreter

Der aus Deutschland stammende vielsprachige Wirtschaftswissenschaftler und ehemalige Unternehmensberater hat die Diagnose Parkinson vor sieben Jahren erhalten.



Dr. phil. Esther Röthlisberger (67)

Selbsthilfegruppenvertreterin

Die Psychologin arbeitete in mehreren Unternehmen als Personalchefin, zuletzt im Spital Schwyz. Heute leitet sie die Selbsthilfegruppe Zürich Stadt.

Rechtsberatung

Parkinson Schweiz hat mit Inclusion Handicap eine Zusammenarbeit betreffend Rechtsberatung vereinbart. Das Beratungsteam von Parkinson Schweiz kann dank der Vereinbarung vom Spezialwissen von Inclusion Handicap profitieren. Mitglieder von Parkinson Schweiz können sich mit dem Hinweis, dass sie Mitglied von Parkinson Schweiz sind, auch direkt an die Abteilungen des Rechtsdienstes von Inclusion Handicap wenden.

Der Verein Inclusion Handicap bietet Rechtsberatungen in den Bereichen Sozialversicherungs- und Gleichstellungsrecht an. Die Abteilung «Sozialversicherung» des Rechtsdiensts ist zuständig für Fragen rund um das Sozialversicherungsrecht (IV, Unfallversicherung, Krankenversicherung, berufliche Vorsorge, Militärversicherung, Arbeitslosenversicherung, Ergänzungsleistungen), Privatversicherungsrecht (Kranken-, Unfall- und Invaliditätsversicherung) sowie Arbeitsrecht.

Die Abteilung «Gleichstellung» beantwortet Fragen zu Benachteiligung oder Diskriminierung im öffentlichen Verkehr, in der Schule, in der Freizeit oder im Arbeitstag sowie Fragen zu weiteren Bereichen in Bezug auf das Behindertengleichstellungsrecht.

René Gossweiler

www.inclusion-handicap.ch/de/recht/rechtsberatung-44.html

Netzwerk

In der SMDS-Vereinigung (Swiss Movement Disorders Society) haben sich Fachleute des Bereichs Bewegungsstörungen unter der Leitung von Prof. Dr. med. Alain Kaelin vernetzt.

Parkinson Schweiz

www.movementdisorders.ch
(auf Englisch)